Workshop-Nr. 2210, Bewegungsabenteuer – Kinder entdecken ihre Superkräfte!“ Neue Ideen für ein vielseitiges, fantasievolles Kinderturnen
Melanie Becker
Sonntag, 22.11.2026 I 11.00 – 12.30 Uhr

Pädagogisch-psychologischer Hintergrund
Kinder brauchen Freiraum, um über sich hinauszuwachsen!
Kinder sind von Natur aus neugierig. Sie möchten entdecken, erforschen, ausprobieren, sich bewegen und eigene Grenzen kennenlernen.
Bewegung ist dabei viel mehr als das Trainieren motorischer Fähigkeiten. Sie ermöglicht Kindern, sich selbst und ihre Umwelt mit allen Sinnen zu erfahren, Selbstvertrauen zu entwickeln und eigene Fähigkeiten zu entdecken.
Warum brauchen Kinder Rollenspiele?
Theater und Rollenspiele faszinieren Kinder. Sie tauchen ein in starke Persönlichkeiten, die für Mut, Stärke, Hilfsbereitschaft, Zusammenhalt und die Fähigkeit, Herausforderungen zu meistern, stehen.
Dabei erleben sie:

- **Selbstwirksamkeit:** „Ich kann etwas bewirken und eigene Lösungen finden.“
- **Selbstvertrauen und Mut:** „Ich traue mich, etwas auszuprobieren.“
- **Kreativität und Fantasie:** „Ich kann meine eigenen Ideen entwickeln.“
- **Gemeinschaft:** „Zusammen können wir etwas schaffen.“
- **Körperwahrnehmung:** „Ich entdecke, was mein Körper alles kann.“

Jedes Kind darf dabei seine ganz eigenen Stärken und Fähigkeiten mitbringen. Es geht nicht darum, einem bestimmten Heldenbild zu entsprechen, sondern den eigenen Weg zu entdecken.
Unsere pädagogische Haltung
Begleiten statt anleiten – ermöglichen statt vorgeben
Kinder brauchen nicht für jeden Schritt eine Anleitung. Sie brauchen eine sichere und inspirierende Umgebung, in der sie selbst aktiv werden, Entscheidungen treffen und Erfahrungen sammeln können.
Unsere Aufgabe ist es, Bewegungsräume zu gestalten, Impulse zu geben und Kinder aufmerksam zu begleiten.



unterstützt durch
SPORT-THIEME

Das bedeutet:

- beobachten, statt ständig einzugreifen
- Ideen der Kinder aufgreifen und weiterdenken
- Freiräume für eigene Spielideen schaffen
- unterschiedliche Lösungswege zulassen
- zum Ausprobieren ermutigen, ohne zu drängen
- individuelle Grenzen und Entwicklungsschritte respektieren

Themenwelten statt Bewegungsaufgaben
Eine Bewegungslandschaft muss kein Parcours sein, den alle Kinder auf dieselbe Weise bewältigen. Sie kann ein fantasievoller Erfahrungsraum voller Abenteuer und Möglichkeiten werden.
Beispiele:

- **Dschungelabenteuer:** geheime Pfade erkunden, Flüsse überqueren und Schätze entdecken.
- **Ninja-Welt:** schleichen, balancieren, klettern und eigene Wege finden.
- **Superhelden-Akademie:** Fähigkeiten entdecken und gemeinsam Herausforderungen meistern, am Ende mit Zertifikat.
- **Fantasiewald:** Höhlen bauen, geheimnisvolle Orte erforschen und Geschichten erfinden.
- **Abenteuerinsel:** eigene Routen entwickeln und unbekannte Welten entdecken.

Die Themenwelt gibt den Rahmen – wie die Kinder sie mit Leben füllen, entscheiden sie selbst.
Beispielgeschichte
Das Geheimnis der verschwundenen Superkräfte
Eine fantasievolle Bewegungs-Mitmachgeschichte für Kinder probieren wir selbst aus 😊

Melanie Becker, M.A.
Pädagogischer Jungen-Coach®
Fachkraft für pädagogische Kommunikation